

Auszug Protokoll des Gespräches mit den zwischengeschalteten Stellen (ZGS)
Donnerstag, 29. Juni 2017, 10:00 bis 12:30 Uhr, Rheinland-Pfalz-Saal MWVLW

TOP 6 – Sonstiges

- Begrifflichkeit „Bewilligungszeitraum“ und „Durchführungszeitraum“

Die Begriffe sind voneinander zu unterscheiden und in Abhängigkeit von den jeweiligen Förderprogrammen zu sehen:

- **Bewilligungszeitraum:** Zeitraum, in dem die Mittel zur Verfügung gestellt werden. Dieser Zeitraum endet in der Regel mit dem 31.12. des letzten Jahres, für das Zuschussmittel eingeplant sind – der Zeitraum ist relevant für die Mittelbindung und geht über den Durchführungszeitraum hinaus.
- **Durchführungszeitraum:** Zeitraum, in dem die Maßnahme vom Träger tatsächlich durchgeführt wird; ist gleichzusetzen mit den Begriffen „Investitionszeitraum“ (für Investitionen) und „Projektlaufzeit/-zeitraum“ (z.B. für Personalausgaben).

Künftig sollen im ABAKUS von den Bewilligungsreferaten immer die Zeiträume „Bewilligungszeitraum“ (Beginn des Bewilligungszeitraums und Ende des Bewilligungszeitraums) und bei Bedarf – etwa bei vorab festgelegten Beschaftigungszeitraumen zusätzlich „Durchführungszeitraum“(Maßnahmenbeginn und -ende) eingepflegt werden.

Festgelegt wurde, dass der Begriff „Bewilligungszeitraum“ in den Bescheiden unter I.1 verpflichtend genannt wird.